

Berufsbezogene Deutschkurse



C2-Basiskurs (nach DeuFöV) in 500 Stunden – live-online

Der nach §45a Aufenthaltsgesetz geförderte berufsbezogene Deutschkurs führt in 500 Unterrichtsstunden vom C1- zum C2-Niveau des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens (GER). Sie lernen im Kurs allgemeines und berufssprachliches Deutsch und schließen mit einer Telc C2-Prüfung ab. Unsere Dozent/innen sind durch das BAMF zugelassen und haben ein muttersprachliches Niveau.

Für die Teilnahme am C2-Basiskurs benötigen Sie eine Berechtigung, die durch die Agentur für Arbeit oder das Jobcenter ausgestellt wird. Arbeitnehmer/-innen, Auszubildende und Personen im beruflichen Anerkennungsverfahren können beim BAMF einen Antrag auf Berechtigung stellen. Die Teilnahme ist kostenlos. Nur wenn Sie berufstätig sind, zahlen Sie einen Eigenanteil von 2,56 Euro pro Unterrichtsstunde. Das Lehrbuch erhalten Sie kostenlos. Ein Einstufungstest ermittelt Ihr Sprachniveau. Ein offizielles Sprachzertifikat C1, das nicht älter als 6 Monate ist, wird bei der Einstufung anerkannt.

Für das virtuelle Klassenzimmer verwenden wir die Videokonferenz-Software Zoom sowie unsere Lernplattform Moodle (<https://elearning.iik-duesseldorf.de>). In einer vorbereitenden Veranstaltung werden Sie in den Anwendungen geschult, außerdem steht Ihnen jederzeit ein IT-Support zur Verfügung. Ein eigenes Endgerät (PC, Laptop oder Tablet) ist empfehlenswert. Ein Smartphone ist für die Teilnahme nicht geeignet.

Basiskurs C2 (500 Stunden) – Virtuelles Klassenzimmer

Kurszeiten: Mo, Di, Mi, Do, Fr 9:00 – 12:15 Uhr (4 Unterrichtsstunden)

Kursort: live-online

Termine: **Anmeldung ab 04.01.2024**

Basiskurs C2 (500 Unterrichtsstunden)	01.03.2024 – 02.09.2024
C2- Prüfung	Termin wird noch bekanntgegeben

* Mindestens 12, maximal 18 Teilnehmende.

Für die Beratung und Anmeldung ist ein Termin erforderlich!

E-Mail integration@iik-duesseldorf.de

Telefon 0211 – 566 22-304/303

IIK-Trainingszentrum // Eulerstraße 50 // 40477 Düsseldorf

Raum H1

Ihre Ansprechpartnerinnen:

Kirsten Bieber, Fatima Mohjazi-Metzler und Svetlana Senin

Gefördert durch:



**Bundesamt
für Migration
und Flüchtlinge**